

Preis: Täglich 7 Sgr.
Inserate werden angenommen: bis Abends 6 Uhr...

Dresdner Nachrichten
Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Abonnement: Vierteljährlich 20 Sgr.
Inseratenpreise: Für den Raum eines gespaltenen Zeiles...

Verlag: 17000 Exemplare.
Mithredacteur: Theodor Probiß.
Verlag: C. A. Wallerstein, Leipzig & Reichardt.

Dresden, den 5. Juni.

Se. K. H. der Korpöring Albert traf vorgestern Morgen mit Gefolge und Dienerschaft von Marienberg in Bolkstein ein...

Dem Kirchschullehrer Ferdinand Traugott Preil in Naundorf ist die goldene Medaille des Verdienstordens verliehen worden.

Ueber das Resultat der gestrigen Landtagswahl hören wir, daß im ersten Wahlkreise Kaufmann Walter 923, Abo. Stadtrath Kreyßmar 366 Stimmen erhielten...

Herrn Maler Herbert König ist von der Kunstgenossenschaft der bildenden Künste in Wien der gewiß sehr ehrenvolle Antrag geworden, seine bisher hier ausgestellte Sammlung von Aquarellen zu gleichem Zweck auch dahin zu senden...

Morgen, Sonntag, begeht unser geschätztes Mitlieb am hiesigen Igl Hoftheater, Fräulein Weber, auch ein Künstler-Jubiläum, indem sie an jenem Abend zum 100. Male das „Kennen“ im Freischütz singt.

Wenn je Etwas das Interesse aller Reiselustigen wach zu rufen geeignet ist, so bietet hierzu eine Vergnügungsvertragsfahrt nach der (wirdlichen) Schweiz Veranlassung, wie sie von einer Anzahl bekannter Touristen eingeleitet ist...

Von dem am 29. v. M. herrschenden schweren Gewitter erfahren wir nachträglich, daß dasselbe auch in der Gegend von Bärenstein, Oberjohannisbad, Börschen, Dittersdorf, Döbra, Wettersdorf, Heinersbach, Luwenstein und Liebenau mit Schloßen und Hagel aufgetreten ist...

Ein wahrer Frevel ist in Wurzen begangen worden; denn nur so ist ein Kampf mit den Seligen, vulgo Engeln zu bezeichnen und selbst der Bewohner des Grabes, über welchem der angegriffene Engel bisher „treue Wacht“ gehalten hat...

Die Natur geht ihre eigenen Wege, aber auch nicht unter sehr seltsame und sollte derselbe auch bis auf die Neugasse führen und zwar bis in die Restauration von Barth...

ein solcher Riß gekommen sei. Das wäre nun nicht gerade was Neues, interessant aber ist es, wie die Oldenburger das Princip der Selbsthilfe in diesem Falle anwenden...

Auf einem der vorgestern auf hiesigen böhmischen Bahnhofe aus Bodenbach eingetroffenen Zuge befand sich ein circa 3 Jahre alter Knabe, der allein in einem Coupe dritter Klasse zurückließ...

Ein wahrer Frevel ist in Wurzen begangen worden; denn nur so ist ein Kampf mit den Seligen, vulgo Engeln zu bezeichnen und selbst der Bewohner des Grabes, über welchem der angegriffene Engel bisher „treue Wacht“ gehalten hat...

Die Natur geht ihre eigenen Wege, aber auch nicht unter sehr seltsame und sollte derselbe auch bis auf die Neugasse führen und zwar bis in die Restauration von Barth...

In Oldenburg hat die bekannte Präsidialverordnung, welche die Abgabefreiheit der Militärs einführt, nicht weniger Mißbilligung erregt, als in sächsischen Städten...

ein solcher Riß gekommen sei. Das wäre nun nicht gerade was Neues, interessant aber ist es, wie die Oldenburger das Princip der Selbsthilfe in diesem Falle anwenden...

Auch ihren Humor hat die gestrige Wahlplacht gehabt. Die Ziegelgasse hinaus jagte im vollen Fluge ein zweirädriges Velociped und auf ihm paradierte mit stramm arbeitendem pedes velociter ein erhabter Wähler...

Seit mehreren Monaten höchst frecher und verwegener Einbruchdiebstähle; wir erinnern nur an den kürzlich mitgetheilten Fall, wonach Diebe in Niederfeld einen 7 Centner wiegenden eisernen, sogenannten Weidenschrank in freie Feld geschafft, dort zertrümmert und seines Inhalts beraubt hatten...

Die Natur geht ihre eigenen Wege, aber auch nicht unter sehr seltsame und sollte derselbe auch bis auf die Neugasse führen und zwar bis in die Restauration von Barth...

Vertical text on the left margin: C. A. Wallerstein, Leipzig & Reichardt. Bank- und Wechselgeschäft. Galeriestraße 11.







# Pirna!

Das Hotel „zum weißen Schwan“, mitten in der Stadt am Markt, dicht am Fuß des Schlosses Sonnenstein und in der Nähe des Bahnhofes und des Dampfschiff-Landungsplatzes gelegen, neu restauriert und das einzige Hotel in Pirna, das dem reisenden Publikum seine Erholung durch Tausende von Gästen, empfindet sich den geübten Reisenden hiermit bestens. Gütliche Preise, reelle Bedienung, Equipage im Hause. Fr. Manz.

## Europäischen Ruf

### Nölner Kräuter-Gewürz

Seit als das wirksamste aller bisher bekannten Nierenschwächungsmittel erwiesen. Sie verbindet sofort das Ausstellen, wie bei fortgeschrittenen Gewürzen das trübselige Grauwürden der Niere, bedeckt wohl gewordene Schmelze wieder neu, härtet die Nieren, ist bei Mangel eine wahre Heilung und reinigt die Harnkanäle. N. nur 10 Mgr. - General-Depot für Sachsen in Dresden bei

Oscar Baumann, Frauenstr. 10.

Louis Schröter, Goldarbeiter, Schössergasse 21, empfiehlt sein Lager von Goldwaren.

Zahnarzt Dr. Block, Bürgerwiese 11, 1. Etage, am Dammbad. Für Zahnerfab, Stombrungen etc. von 10 bis 1 und 3 bis 5 Uhr.

# Herbert König's Ausstellung

auf d. Brühl'schen Terrasse. Entrée 5 Neugroschen. Schluss den 13. Juni.

## Marienbad,

Pillnitzerstrasse 19, Alberts-Bad, Bade- und Trinkschlaf, Wannen-, Douche- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit. Dampfbäder für Herren Sonntag, Montag, Mittwoch u. Freitag, v. früh 8-11 u. Sonntag, v. früh 10-11 u. sowie alle Tage Nachm. v. 3-6 Uhr. Für Damen Dienst, u. Donnerstag, v. früh 8-11 Uhr, Sonntag, v. früh 7-10 Uhr.

Dr. med. Keiler, Waisenhausstrasse 5a. Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 9 Uhr.

Die billigsten Herrenkleider kauft man grosse Schliessgasse Nr. 7, 3. Etage.

Oscar Baumann, Frauenstrasse 10. Größtes Lager aller englischen u. französischen Toilette-Artikel. Größte Auswahl seiner Pariser Toiletteartikel, engl. Parfüms, edelster Wasser zu Toilette, Toilette- und Rasierseife, Toilette- und Rasierwasser, Toilette- und Rasierbürsten. Alle Arten seiner Kämme, Heile Kreise.

## Steinnussknöpfe

empfangen eine große Partie und empfehlen in gros und en detail zu sehr billigen Preisen

C. F. A. Richter & Sohn, Wallstraße Nr. 4, gegenüber der Post.

## Akustisches Cabinet

Ostallee 10, täglich v. 10-6 Uhr. Entrée 10 Ngr. Für chron. Kranke u. Brustleidende Dr. C. Michaeli. Weintraubengasse Nr. 4. Sprecht. von 10 bis 12 Uhr.

Für geheime Krankheiten bin ich täglich zu sprechen: Breitestraße Nr. 1, III. Sprecht. für Herren: v. früh 9 bis 12 Uhr, 2 Uhr | Sonntags 10 bis 12 Uhr | für Damen: von 2 bis 3 Uhr, | nur früh. 11. Neuentstandene Krankheiten heile ich in kurzer Zeit!! C. Kox jun., früher Civilarzt in der K. Z. Arme.

Größe Auswahl aller Sorten einfacher, sowie der elegantesten Schuhwaren für Herren, Damen und Kinder. Bestellungen nach Maß und Reparaturen am promptesten in der Wiener Schuhwaren-Fabrik Eduard Hammer 13 Schloßstraße 13. Herren-Stiefel von 2<sup>1/2</sup> Thlr. an. Damen-Badestiefel von 1<sup>1/2</sup> Thlr. an. Kinder-Schuhe und Stiefel von 20 Ngr. an. Commode Schuhe u. Pantoffeln von 17<sup>1/2</sup> Ngr. an.

Schwindnüchtige. Der G. A. W. Mayer'sche Brustsyrop enthält pflanzenreiche Bestandteile, welche in den übrigen gebrauchlichen Syropen nicht enthalten sind. Er hat sich bewährt als ein den Schleim in den Athmungs- u. Sehling-Organen leicht lösendes Mittel und ist daher als Hilfsmittel anzurathen bei Schwindsuchten, Katarrhen, Hautausschlägen, Husten, welche mit katarrhalschen oder Schlingbeschwerden verbunden sind und in ähnlichen Affectionen. Breslau. Dr. med. Finckenstein sen., prakt. Arzt.

Hauptlager f. Sachsen befindet sich bei Herrn Curt Albaum, Schloßstraße 14b, neben dem königlichen Schloß und Ode des Taschenberges. Frische Fländer Münzgasse 10. Gute Wein- und Äpfel-Schokolade und Mandeln sind hier bei S. Benedix, Brauentische Nr. 9.

Ein Madagascar-Blancheforte mit 2 Klaviertafeln von ausgezeichnetem Ton ist für 60 Thlr. und ein Pianino von Jaccaranda für 75 Thlr. zu verkaufen: Seefstraße 17, II.

Eine Wirtschafterin in geübten Jahren, zur Zeit noch in Stellung, im Büchervertrieb wieviel u. Schmeines sucht woblverfahen, sucht zum 15. Juli oder später auf einem anderen Gute gute selbstständiges Engagement. Adressen bitte man unter J. H.

Ein in der Expedition dieses Blattes franco niederzulegen. Ein dreijähriger Fudel, 1<sup>1/2</sup> Jahr alt, ist billig zu verkaufen: Wallstraße 5b fünf Treppen.

Ein Feuernann, welcher tüchtig in seinem Fache ist und die Maschine zu behandeln versteht, wird baldigst bei gutem Lohn gesucht. Anmeldungen im Garnisdampfbadgasse 6 part.

Auf der Dampfschiff-Tour zwischen Pöschwitz und Riesa ist ein großer Eisenpinscher mit diesem Gasse abhandeln gekommen. Der Wiederbringer desselben erhält eine gute Belohnung: Dresden, Grunauerstraße Nr. 5.

Stelle-Gesuch. Ein mit dem Mädeln und Holzgeschäft, sowie mit der einfachen Buchführung vertrauter junger Mann, cautionfähig, sucht sofort Stellung. Offerten bittet man unter M. 20 Poststr. 43, 2. Et. fr zu richten.

Ein junger schwarzer Fudel ist Donnerstag den 3. d. M. mit Maulkorb und Steuernummer 2436 abhandeln gekommen. Gegen gute Belohnung abzugeben, am See 16 bei C. H. Kienz.

Ein Hühnerhund, tüchtig, ködne Figur, 5 Jahre alt, ganz rein, ist zu verkaufen: Victoriastr. 20, 3.

Milch gesucht. 50 bis 60 Annen Milch werden für ein Milch-Gewölbe in Dresden von einem anderen Gute in der Nähe gesucht. Adressen Poststr. 43, 2. Etage franco abzugeben.

Commis-Gesuch für ein größeres Mädelgeschäft. Gehalt 200 Thlr. bei freier Station. Näheres durch Eisner's Bureau, Rampelstr. 8.

Ein Buchbindergehilfe, welcher in Lederarbeiten und Verarbeiten geübt ist, findet dauernde Condition. Näheres Hauptstraße 19, bei G. H. Behfeld.

Ein Haus mit Garten, freistehend, in freundlicher Lage, umweit des Tharandter Bahnhofes, für jeden Professionisten passend, bin ich beauftragt unter den günstigsten Bedingungen sehr billig zu verkaufen, werde auch gute Hypothek an Zahlung annehmen. Hiermit reflectierende Selbstkäufer wollen sich direct an mich wenden. E. W. Günther, Frauenstraße 5, 2. Etage.

Ein großer schwarzer Pinscher, ein großer schwarzer Pinscher, er war mit Steuernummer 1017, 3 bis 4 und Maulkorb versehen. Wer ihn Streben 39 zurückbringt, erp. Belohn.

Ein gebildetes Mädchen wird nach auferhalb für ein Weisswännen-Geschäft gesucht. Zu melden: Ammonstraße 50, 3. Et. Itzsch.

Man wünscht ein gutgehaltenes Kielboot für ca. 10 Weibern zu kaufen oder eines neu anfertigen zu lassen. Offerten B. 105 in die Exped. d. Bl.

Drei gesunde, kräftige Ammen können nachgewiesen werden durch Hebamme Stöckert in Wilschdorfstraße.

Damen oder Mädchen, welche in der Zurückgezogenheit ihre Ausbildung abwarten wollen, finden bei einer Hebamme, sowie gutem Arzt Pflege und Unterkommen in einer kleinen, an der Bahn gelegenen Provinzialstadt Sachsens. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Es werden gegen Verpfändung einer Lebensversicherung von 5000 R. und acceptierten Wechsel 500 Thaler auf 6 Monate aufgenommen gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter G. H. D. 200 an die Exped. d. Bl. zu senden.

Damen oder Herren, welche der französischen Sprache vollkommen mächtig und geneigt wären einen jungen Mann gegen mäßiges Honorar hierin Unterricht zu erteilen, werden freundlichst erucht, Adressen mit Preisangabe unter „Französisch“ in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Heute Militär-Freiconcert, wozu ergebenst einladet Friedrich Seidel, Caruststraße 21.

Ein Gärtner ohne Kinder sucht mit Caution einen Garten mit Logie oder eine nicht zu große Gärtnerei sofort oder zu Johann in der Nähe Dreßdens zu pachten. Offerten erbeten unter F. 10 in die Exped. d. Bl.

Ein gebildetes und bescheidenes Witwe in den 30er Jahren wünscht mit einem älteren Herrn in ein freundliches Verhältnis zu treten. Adressen bittet man unter O. R. 100 poste rest. Neustadt niederzulegen.

Heiraths-Gesuch. Geschäftliche Verhältnisse lassen es einem jungen gut situirten Kaufmann und Fabrikanten, 32 Jahr alt, wünschenswerth erscheinen, sich baldmöglichst zu verheirathen. Derselbe besitzt einen streng soliden und verträglichen Charakter und kann somit ein angenehmes Leben in Aussicht stellen. Hiermit reflectierende nicht unbedeutende Damen werden gebeten, ihre Adressen unter Darlegung aller näheren Verhältnisse möglichst mit Photographie s. B. Nr. 50 bis zum 12. d. M. in der Exp. d. Bl. niederzulegen. Strengste Discretion wird auf Ehrenwort versichert, ebenso erwartet. - Antwort umgehend.

Ein kräftiges Hausmädchen mit guten Vorkenntnissen wird für bürgerliche Haushaltung zu sofortigem Eintritt oder pr. 1. Juli gesucht. Kennerstr. 5 part.

Einige Kienzstr. 5a, 2. Etage, sind Libitz-Eier zu haben. Eine Trinkhalle, neu gebaut, ist zu verkaufen. Adressen bittet man in der Exped. d. Bl. unter N. 77 niederzulegen.

Für Gärtner. Eine in gutem Verleide befindliche Kunst- und Handelsgärtnerei von circa 1<sup>1/2</sup> Scheffel Flächenraum mit seiner Restauration soll unter äußerst günstigen Bedingungen in nächster Zeit anderweitig an einen tüchtigen und gewandten, möglichst verheiratheten Gärtner verkauft oder verpachtet werden. Näheres durch den Verleger Wilhelm Neitsch, franco Köhlig bei Chemnitz.

Commis-Stelle-Gesuch. Ein militärischer junger Mann, gelernter Materialist, flotter Verkäufer, mit Buchführung vertraut, und dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht pr. 1. Juli oder August unter bescheidenen Ansprüchen Placement. Geehrte Herren Principale werden gebeten, Adressen unter B. S. 12 in der Exped. d. Bl. gef. niederzulegen.

Ein militärfreier Commis, zur Zeit in einem Material- und Spirituosen-Geschäft thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse anderweitiges Engagement zu sofortigem Eintritt. Geehrte Herren Principale wollen ihre werthen Adressen unter G. F. an Orgerbaumstr. R. Barth, Adorf l. B. gelangen lassen.

In einer der lebhaftesten Vorstädte von Chemnitz ist ein größeres Verkaufslocal nebst Wohnung sofort zu vermieten. Mietkauten belieben ihre Adresse mit B. 3 + 3 bezeichnet, der Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung zu übergeben.

Ein Gut bei Freiberg mit 95 Scheffeln bestes Feld u. Wiesen, drei guten Wirtshäusern, Gebäuden etc., welches alles mit 900 Steuer-Gl. belastet liegt, soll für 14,000 Thaler baldigst verkauft werden. Näheres bei E. M. Kaiser, Dresden, große Bräuderstraße Nr. 14.

Ein Seifenfiederei-Geschäft in einer der größeren Städte des sächsischen Erzgebirges soll unter günstigen Bedingungen bald verkauft werden unter Adresse D. Nr. 27 poste rest. Pirna.

Im Pfand-Geschäfte, gr. Kirchgasse 2, 2. Et. sind billige Röcke, Hosen, Jaquets zu verkaufen, auch werden getragene Kleidungsstücke gekauft.

Americ. imprägnirte Rheumatismus- und Gicht-Wolle von John Randolph in Philadelphia, unschätzbare Heilmittel gegen alle rheumatischen Beschwerden, als: Gelenk-, Muskel-, Nerven-, Kopf-, Gesicht-, Zahn-, Hals- und Gliederleiden. Nur allein echt zu haben im General-Depot bei Richard Hagedorn, Neustadt a. d. Rode 3, sowie bei den Herren Herrmann Koch, Altmarkt, Weigel & Zech, Marienstr.

Kinderwagen, noch brauchbar, werden gekauft: Hauptstraße 2, Eingang Heinrichstr. im Hof.

Gutes Mühlenbrot a 1/2 Bld. 5, 9 und 14 Bld. und gutes Schwarzbrot 6 Bld. 35 Bld. sowie ff. Tisch- u. Tafelbutter empfiehlt die Productenhandlung Rampeschestrasse Nr. 18.

F. G. Schöne in Lockwitz. Durch vortheilhaften Einkauf eines bedeutenden Vorrathes Landdauer Mehlstoffe bin ich im Stande dieselben zu außerordentlich billigen Preisen zu verkaufen. Elipse 6<sup>1/2</sup> Ngr. Popeline 4<sup>1/2</sup> Ngr. Algeriene 4 Ngr. Japanais 5 Ngr. Cretons 3<sup>1/2</sup> Ngr. Turinos 2 Ngr.

F. G. Schöne in Lockwitz.

Friedrichstadt. Das schwerwiegende Weizengebäude and der Centralbäckerei ist auch auf der Peterstrasse No. 5 sämlich, desgl. versch. Sorten Brod.

Eine ältere, alleinstehende, gebildete Person kann in einer romantisch gelegenen Ortschaft bei einer ganz ruhigen, anständigen Familie ein kleines, freimüthiges Parterre-Logis beziehen. Auf Wunsch wird auch Pflege gewährt, übrigens die freundlichste Behandlung zugesichert. Das Nähere bei Herrn Hagedorn, Blauenstraße 15 in Dresden.

Die 3-Pfg.-Cigarre Nr. 38 bei Heinrich Lehmann, an der Frauenkirche Nr. 20, kann als etwas Vorzügliches empfohlen werden. K. A. F.

Conditor! Blumenarbeiter, der ganz tüchtig ist im Glacur-Blumen-Machen, sowie mehrere andere Conditoren, die Anfertigung im Decoriren besitzen, finden dauernde Beschäftigung bei E. O. Moser & Co., Stuttgart, Galwerstraße Nr. 35. Haus und Geschäfts-Berlauf. Mein schon eingerichteter 2<sup>1/2</sup> stöckiger Haus mit Garten, in welchem seit circa 15 Jahren ein stoffes Material-, Spielzeug- und Tabakgeschäft betrieben wurde, ist mit einer ohne Anwesenheit sofort oder auch später zu verkaufen. Selbstläufer erbsen, Näheres beim unterzeichneten Verleger. Gottlob Müller, Köhlig.







# Conversion K. K. österreichischer alter Schuld-Effecten.

Gegen die bis zum 10. März a. e. bei mir eingereichten K. K. alten Schuldtitel liegen die neuen Obligationen zur Abholung bereit.

Dresden, den 4. Juni 1869.

**Michael Kaskel.**

## Geschäfts-Uebersicht

des Spar- und Vorschuss-Vereins zu Dresden, auf den Monat Mai 1869.

Eingang.		Ausgang.	
Zahl. Nr. 28.	Zahl. Nr. 27.	Zahl. Nr. 28.	Zahl. Nr. 27.
Cassenbestand alt. April 1869.	163,801 8 8	Borstellung neu gewährt	163,801 8 8
Borstellung zurückgefordert	10,850 23 1	Zinsen	10,850 23 1
Penzion	174,652 1 9	Verwaltungskosten	174,652 1 9
Zinsen und Provisionen		Verkauf	
Conto-Corrente		Conto-Corrente	
Wahrscheinliche Beiträge		Wahrscheinliche Beiträge	
Einlagen		Einlagen	
Summe alt. April		Summe alt. April	
Summe der Gesamtsumme		Summe der Gesamtsumme	

Dresden, am 4. Juni 1869.

Spar- und Vorschuss-Verein zu Dresden.  
Gottschalk.

## Gartenmöbel

empfehlen in großer Auswahl das Korbwarenlager von

**G. Schurig,**

45 Wilsdruffer Strasse 45. 27 gr. Plauensche Strasse 27.



## Ausstellung in Altona 1869.

Am 27. August geöffnet, bis 27. September dauernd.  
(Nach vom 3. bis 7. September.)

**Industrie, Gewerbe,**

**Ackerbau und Viehzucht.**

Concurrenz aller Nationen.

Die Commission macht bekannt, daß der Termin zu Anmeldungen für alle Industrie u. s. w. Gegenstände noch bis 15. Juni angedeutet ist, jedoch kann nach dem 1. Juni nur, soweit der Raum noch vorhanden, angenommen werden. — Der Schlußtermin zu Anmeldungen für Vieh bleibt der 1. Juli. — Ausstellungen befinden sich auf Bahnen und Dampfbojen. — Die allseitige Wiedereröffnung in den Zentralkommissionen ist gewährleistet. — Die starke Betheiligung des Auslandes erhöht die Wichtigkeit der Veranstaltung seitens des Inlandes. — Die Cataloge werden längere Zeit als Adressbuch dienen. — Anmeldungen franco gegen franco zu beziehen v. d. Bureau, Adresse: Herr Director Scheffer, Generaldirektor, Altona, 110.

**Robert Rätzsch**  
Amalienstrasse No. 24, empfiehlt sein

## Magazin

massiv gebog. Wiener=Meubles v. Gebr. Thonet

verbunden mit  
**Polster=Meubles eigener Fabrik**

zu billigsten Preisen.  
Amalienstr. 24. Robert Rätzsch. Amalienstr. 24.

## En gros Leinwandlager En detail

Dresden von **Emil Wros,** Sohland.

Comptoir u. Lager: Schreiberergasse 1a,

empfehlen zu Fabrikpreisen sein reichhaltiges Lager von Reineleinen in jeder Breite und Qualität.  
Halbleinen.  
Handtücher, grau und weiß.  
Tischtücher.  
Servietten.  
Gedecke in Zwillich u. Damast.  
Taschentücher.  
Wischtücher.  
Blau Leinwand.  
Schürzen.

54 u. 64 blau bedr. Nessel.

Prima=Ware in den schönsten Mustern, ist mit von einer Fabrik übergeben worden, und kann ich daher diese Ware zu außergewöhnlich billigen Preisen verkaufen.

Emil Wros, Comptoir u. Lager: Schreiberergasse 1a.

Ein Mädchen samt Zeug erhalten. Zu erfragen Gerbergasse 16, im Producentenlokal.  
Ein Kirchbaum=Meublement ist zu verkaufen. Verkauft Nr. 22, 2. St.

Dampf- wagen.	Abgang nach	Ort.	Ankunft von
	4 <sup>30</sup> , 10, 5 <sup>30</sup>	Berlin.	11 <sup>30</sup> , 4 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup>
	1 <sup>30</sup> , 7, 9, 12 <sup>30</sup> , 2, 7 <sup>30</sup>	Hohenbach. (Mitt.)	3 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup> , 1, 2 <sup>30</sup> , 5 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup>
	4 <sup>30</sup> , 5 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup> , 2 <sup>30</sup> , 6 <sup>30</sup>	Edenau via Kreisg.	8 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup> , 4 <sup>30</sup> , 7 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup>
	7 <sup>30</sup> , 2 <sup>30</sup> , 6 <sup>30</sup>	Edenau via Döbeln	7 <sup>30</sup> , 12 <sup>30</sup> , 4 <sup>30</sup> , 10 <sup>30</sup>
	6, 9 <sup>30</sup> , 2 <sup>30</sup>	Edenau via Riesa	8 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup> , 5 <sup>30</sup> , 10 <sup>30</sup>
	7 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup> , 2 <sup>30</sup> , 6 <sup>30</sup>	Döbeln.	7 <sup>30</sup> , 12 <sup>30</sup> , 4 <sup>30</sup> , 10 <sup>30</sup>
	4 <sup>30</sup> , 5 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup> , 2 <sup>30</sup> , 6 <sup>30</sup>	Freiberg. 7 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup>	11 <sup>30</sup> , 4 <sup>30</sup> , 7 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup>
	12 <sup>30</sup> , 6, 9 <sup>30</sup> , 1 <sup>30</sup> , 5, 8 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup>	Walditz.	3 <sup>30</sup> , 5 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup> , 11 <sup>30</sup> , 2 <sup>30</sup> , 5 <sup>30</sup>
	6, 10, 2 <sup>30</sup> , 6 <sup>30</sup> , 10 <sup>30</sup>	Grödenbach.	5 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup> , 4, 5 <sup>30</sup> , 10 <sup>30</sup> , 12 <sup>30</sup>

## Commis

ein militärfreier, welcher in der Korbwaren, Stuhl- u. Galanteriewaren, auch Stäbchen, Metall- und Holzrechen, Taschenrechner, sowie mit verschiedenen u. verarbeit. eine gute Schickung besitzt. Die besten Zeugnisse aufweisen kann und sich auch für andere Arbeiten leicht einarbeiten würde, nach Stellung. Näheres bei Herrn Th. Neuscheller, Brauerstraße 31. Auswärtige Offerten unter A. E. an dieselbe Adresse.

2 Korbmachergehilfen werden gesucht auf dauernde Arbeit u. guten Lohn in Köhlschneidroda. Wih. Schumann.

## Restaurations-Verkauf.

Gute Schank- und Speisewirtschaft nebst Kellner, Weichheit und Gartenanlagen, in wegen Familien-Verhältnisse billig zu verkaufen kann auch sofort oder bis zum 1. Juli übernommen werden. Zu erfahren bei Madame Richter, Kühlenstraße 88, 1 Tr.

## Soda- u. Selterswasser

ganze Flasche a 2 1/2 Ngr. incl. Flasche, halbe 1 1/2, drittel 1/2, bei 10 Flaschen billiger.

Dresdner Sodawasser-Fabrik, Böhmisches Strasse Nr. 3.

## Jagdmobilien und Schnitzereien

Holz, Elfenbein und Hirschhorn, agner Fabrik, empfiehlt geeigneter Beachtung  
**Amand Ehrichsohn,**  
Dohnaplatz 13.

## Sicilianer Naturwein

Direct über Syrakus bezogen, von vorzüglichem pikantem Geschmack, ähnlich dem Zafaver Ausbruch, und empfiehlt selbigen zu dem billigen Preis a Deut. 12 Ngr. kleinere Deut. 7 Ngr.

pro Dutzend 1 Bout. Rabatt.

Heinrich Winter, Casernenstraße 13b, Ecke der Ritterstraße.  
Alexander Winter, Pillnitzer Str. 51, Ecke der Neuegasse.

Um den vielen Nachfragen zu genügen, empfing ich heute die so sehr beliebte

## Papier-Wäsche

für Herren und Damen in größter Auswahl und empfehle dieselbe ex gros und ex detail genehigter Berücksichtigung.

Wih. Klemich, grosse Brüdergasse 12.

## Hotel-Eröffnung in Leipzig.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich das von mir seit 1850 geführte Hotel de Prusse hier heute verlassen und mein neu erbautes Hotel unter der Firma:

## Hotel Hauffe

eröffnet habe. Dasselbe ist mit allem, den neuesten Gefährungen entsprechenden Comfort ausgestattet, liegt im schönsten Theile der Stadt, an der neuen Promenade vis-a-vis dem Museum, der Fein- der Universität, dem neuen Theater und bietet dadurch den mich gütlich Besuchenden den angenehmsten Aufenthalt.  
Leipzig, den 1. Juni 1869.

Albert Hauffe.

## Seidene Taffetbänder

in allen Farben.  
von 1 Zoll breit Stück 20 Ngr., 12 1/2 Zoll 18 Ngr., 10 Zoll 16 Ngr., 7 1/2 Zoll 14 Ngr.

## Seidene Atlasbänder

Stück von 3 Ngr. 5 Pf. an.

## Seidene Sammetbänder

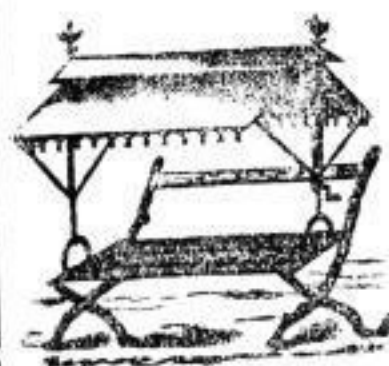
Stück von 5 Ngr. an.

## Schwarzseidenen Sammet

Stück von 1 Ngr. an.

Spitzen, Blonden, Crèpe, Tüll u. s. w. zu billigsten Preisen.

Heinr. Hoffmann, 21d Freiburger Platz 21d.



Permanente Ausstellung eiserner Bettstellen, Matratzen, Gartenmöbel, Blumentische etc.

Alex. Sarnisch, Annenstrasse 13.

## Öelgemälde

mit entsprechend schönen Goldrahmen empfiehlt in billigen Preisen die Bilderrahmen-Fabrik v. C. Barthel, Waisenhausstr. 23, am d. Victoriastr. 88. Öelgemälde werden zu guten Preisen gekauft, sowie in Commission übernommen und Bilder aller Arten schnell und schön eingerahmt.

## Spazierstöcke

in jedem Genre empfiehlt zum billigsten Preis  
A. Ehrichsohn, Dohnaplatz 13

Dampf- boot.	Abgang nach	Ort.	Ankunft von
	11 <sup>30</sup> , 4, 5 <sup>30</sup> , 10 <sup>30</sup> , 12 <sup>30</sup>	10. August.	11 <sup>30</sup> , 4, 5 <sup>30</sup> , 10 <sup>30</sup> , 12 <sup>30</sup>
	6 <sup>30</sup> , 10, 3, 7	Bresen.	8 <sup>30</sup> , 1, 5, 7 <sup>30</sup>
	6, 8, 10, 1, 2, 6 <sup>30</sup>	Birna.	7 <sup>30</sup> , 9, 1, 5, 8 <sup>30</sup>
	6 <sup>30</sup> , 3	Riesa.	1, 5
	6, 10, 2	Schandau.	9, 5 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup>
	Waldm. 3, 4	Pillnitz.	7 <sup>30</sup> , 8 <sup>30</sup> , 10 <sup>30</sup>

Wasserstand der Elbe und Weidau. Finsternis: — 6<sup>30</sup> — 0. Bragg: — 3<sup>30</sup> + 0. Rollin: — 10<sup>30</sup> + 1. Zeitmess: — 7<sup>30</sup> — 0. Dresden: 2<sup>30</sup> 2<sup>30</sup> — 4.



**Den Einbruch des feuerfesten Cassen-  
schranks große Brüdergasse betr.**

Um übertriebenen Gerüchten und falschen Anklagen der Solidität der feuerfesten Weichschranke gegenüber vorzubeugen, können Unterzeichnete nach eigener Ueberschauung am Orte der That, sowie spezieller Besichtigung des erbrochenen Schrankes nach umhin, im Interesse und zur Verabfolgung des erbrochenen Schrankes einige Hauptpunkte zu constatiren, wodurch der Einbruch der That erreicht, ja im entgegengelegten Falle wohl kaum ausföhrbar gewesen wäre, da viel mehr Zeit und größere Gewalt angewendet werden müßte.

Der betreffende Schrank ist, was Schloßer und Material anbelangt, selbst gearbeitet, namentlich ist letzteres, wie man an dem eingedruckten Vordere der Thüre sieht, von guter Stärke; auch sind die Schloßer und Kiesel gehörig hart und vertriehen den Schrank nach allen Seiten, während auch genügenden Widerstand geleistet haben, wenn sie vorgebrochen gewesen wären.

Der Schrank war jedoch am Abend des Einbruchs nur durch den sogenannten Zauberriegel, die Ralle, verriegelt, welche, wenn der innere Rast hinter der Seite, wie die Ralle eingreift, nicht abwärts gearbeitet ist, kaum einen Widerstand einfließt, welcher letzteres bei dem erbrochenen Schranke der Fall war.

Welche Verleumdung somit der Thäter gehabt, ist wohl einleuchtend, schon wenn man erwägt, das Betreffende ein dort in Arbeit stehender Schloßer gewesen war, der, mit gutem Werkzeuge versehen, tüchtig loszulegen konnte. Er brauchte den Värm der Hammerschläge weniger zu scheuen, da die Werkstätte hinter dem Comptoir liegt, und nachbars, die Weibzimmer dort, glauben, es würde noch viel gearbeitet.

Es wäre daher sehr wünschenswert, wenn Geldschrankenschränke, die doch so selten gelingen und ausföhrbar sind, nicht in erlauteter Weise verächtlich würden.

Es macht ein solcher Einbruch einen großen Värm unter dem Publikum zum Nachtheile betretener Kaufleute, und werden letztere fortwährend mit Fragen des Zweifels angegangen, was nur durch unlätere Beweisaufnahme verbeigeföhrt.

Wegen Verräther von Geldschranken letztere ja immer vollkommen verschließen und namentlich Schränke von unter 10 Centner Schwere noch extra gut in oder an eine starke Mauer befestigen lassen, falls solche in abgelegenen Häusern in Dörfern, wie der letzte Fall in Niederschöblich, aufgestellt sind.

Vor großer, lärmender seitwärtiger und durch besondere Verhältnisse begünstigter Gewalt sehr fein sein, also auch kein Geldschrank, wiewohl wir durch Erfahrungen und vornehmliche Einsicht fortwährend praktische Verbesserungen anwenden.

Namentlich haben wir bedeutende Verbesserungen getroffen, um das geräuschlose Einstecken und Ausstecken der Hände vermittelt zu machen, wie verglichen eine der Völkern in Berlin in die Hände kam, zu verhindern, Verletzungen, die sonst aber auch annehmen, Lärmende Einbrüche zu vermeiden.

**August Stradmann, Karl Lössnitzer.**  
Schloßermeister und Verfertiger feuerfester Cassenschränke.

**Achtung! Capitalanlage!**

Wegen Ankauf habe ich folgende Realitäten der Forderungen, welche auf Dresdenener Baupropietäten basiren, fast alle unbedenklich sind, zu verkaufen, als:

- 2700 Thlr., welche sich mit 10% verzinzen u. bereit 1870 Rentenabgabe erhält.
  - 4000 " " welche sich mit 8% verzinzen u. 1871 in die Rentenabgabe kommt.
  - 1200 " " welche sich mit 6% verzinzen u. 1871 in die Rentenabgabe kommt.
  - 964 " " welche sich mit 4% verzinzen u. 1871 in die Rentenabgabe kommt.
- Diese Forderungen sind für 300 Thlr. abzugeben.
- 300 Thlr., welche sich mit 10% verzinzen und am 16. Juni 1871 zur Rentenabgabe kommt.
  - 1525 Thlr., welche sich mit 8% verzinzen u. 1875 in die Rentenabgabe kommt.
- F. Steglich, Altstrichen bei Dresden.

**Künstliche Zähne**

werden naturgetreu, bildhaft und schmerzlos, ohne die Wurzeln zu entfernen, bei ernstlichen Fällen eingesetzt. Gewisse werden Zähne gut plombirt, gereinigt, auch herausgenommen bei

**E. Preußler, Haupt- und Zahnarzt, Dippoldsdorfer Platz 10.**

**Möbel-Magazin**  
vereinigter Tischler und Tapezierer,  
Badergasse Nr. 31 I., Altmarkt-Gäßchen,  
empfiehlt sich geneigter Beachtung.

**Hôtel de Pologne,**  
Gingang große Brüdergasse,  
eine Weinstube mit feinem  
Restaurant.  
Täglich frische Erdbeerbowle.

**Amerikanische Gangzähne**

werden von dem Unterzeichneten in vornehmlicher Besorgung, daß nicht bloß als Feinheiten gänzlich vernachlässigt, sondern auch die besten Materialien in der Besorgung die nachstehenden sind.

**Albin Kuzzer, Zahnkünstler.**  
Dresden, Haupt-Strasse Nr. 14.

**Louis Herberichsen.**  
Dresden, Wischhausstrasse 5.

fabrik von Eisen- und Messingdrath Geweben und Geweben, Durchlöcherer in Sand und Erde, Zeichen etc., Wasser von rothem und blauer Farbe.

**Fußboden-Glanzlack**  
in allen Farben, von schönem Glanz, Härte und vorzüglichem Preisverhältniß

**Farben**  
in allen Nuancen, mittelst Dampfkraft fein in Oel gerieben und feinstvertheilt. Copal- und Bernsteinsäure, Feinöl, Terpentinöl etc., Wasserfarben in reichhaltigster Auswahl, Pinsel, Seife etc., empfiehlt billigt

**G. J. Ziedemann, Neustadt, Casernenstraße Nr. 8.**

**Havanna-Ausschuss-Cigarren!**

Meinen geehrten Kunden zeige ich hierdurch erachtet an, daß ich heute in letzten Vorkauf der so beliebten Havanna-Ausschuss-Cigarren pro Mille 10 Thlr., pro Hundert 1 Thlr. in Verkauf genommen habe.

Gleichzeitig erlaube ich die Herren, für welche ich Vorkauf von dieser Cigarre zu referiren vermag, dieselben innerhalb 8 Tagen fest zu bestellen, sonst anderweit darüber verfügen muß.

**E. H. Grengel, Dohnaplatz 13.**

**Täglich frischen Portland-Cement**  
empfehlen die Dresdener Cementfabrik Tharander Str.

**Hôtel Mildenstein,**  
5 Minuten vom Bahnhof Leisnig,  
neben dem Bade.

Freundliche Sommerlogis werden zu billigen Preisen vermietet. Im Hotel gutes Restaurant, freundliche große Parkanlagen u. Sommerkafen, sowie alle Väterungsverhältnisse sehr bequem.



**Josephinen-Bad, Neuegasse 15.**  
Badezimmer vermehrt und restaurirt.

Bei Beginn der Haupt-Badesaison verleihe ich nicht, auf die in meiner Bade-Anstalt selbst, aber billigen Badespreise 1. Klasse 5 Mark., 2. Klasse 4 Mark., 3. Klasse 3 Mark., so auch Dusch-Breite 1. Klasse 1 Thlr. 20 Mark., 2. Klasse 1 Thlr. 10 Mark., 3. Klasse 1 Thlr. außerplanmäßig zu machen, und verbleibe, daß mir schon sehr in so reichem Maße geübte Vertrauen durch freundliche Vernehmung und andere Kennzeichen zu erhalten zu haben.

Gutachter Herrna nach ärztlicher Vorbesicht.  
**C. F. Lehmann.**

**Bekanntmachung.**  
Zellen des unterzeichneten Gerichtsamt sollen

den 8. Juni 1869  
die Frau Amalie Veronika verleihe. Niedriger hier nachdrücklich, im öffentlichen Auktionsverfahren Grundstücke, und zwar das Wohnhaus mit Garten am Mühlentisch, Nr. 155 Galt, Nr. 152, und 1/2 des Auktionsbes, sowie das Wohnhaus, Nr. 217 des Mühlentisch, resp. Nr. 146 und 372 des Grund- und Hypothekensystems für Zwickau, welche am 2. April 1869 ohne Berücksichtigung der Obliegen auf den 31.3.1869 und 30.3.1869 veräußert werden und, wennwieweil keine Vertheilung werden, was unter Voraussetzung auf den an hiesiger Auktionsamt ausstehenden Auktions-Bericht bekannt gemacht wird.

Zschandau, am 3. April 1869.  
Königliches Gerichtsamt.  
Präsident. Meckel.

**Neuester amerikanischer Stoff.**

Ich empfang eine größere Sendung eines neuen zu Damen- u. Kinderkleidern verhältnißlichen Stoffes

**Malone**  
und effizient dieselben die Güte zu 100 und 1 Mark.

**Robert Bernhardt,**  
nur Kreiberger Platz 21b u. 21c.

**Das Soolbad Sulza,**

Stationort der Thüringer Eisenbahn, 3 Stunden von Berlin, 2 Stunden von Leipzig und Halle, 2 1/2 Stunden von Chemnitz, 1/2 Stunde von Bismarck in einer windgeschützten Thalmulde der zum romantisch gelegenen, eröffnete seine Curanstalten Mitte Mai, Zauben bis October; letzte Anwesenheit nach im 1868.

Die vier Zoolanlagen in Sulza von denen der Mühlbrunnen, die Kunstgraben u. der Leopoldbrunnen in Mühlhölle, die Reusthölle im bunten Sandstein erdigen sind, deren in die 12000 Kubikfuß reine Soole und wurden in diesem Jahre mit großer Sorgfalt von Herrn Dr. Schulz, Prof. an der Universität Jena, analysirt. Herr Dr. Schulz erweisen bei Genuß sehr in Sulza erdigen und durch jede Buchhandlung für 1/2 Mark zu beziehen. Verordnet man diese Anzeigen mit vortheilhaftem Erfolg, so gehören für Sulza Zoolanlagen durch ihren Gehalt an schwefeligen Säuren, im Besonderen in den Glyceriden, durch ihren Gehalt an kohlensauren Natrium, der Soole aber durch ihre Salz- und Bromid-Säure aus, so daß nach dem Urtheile des Herrn Dr. Schulz, Professor an der Universität in München, 1868, Nr. 52, 53, 54, 55, die Sulzaer Soole die beste chemische Genußmittel nachweist, welche den meisten Heil-Anspruch enthält, die bei einem Zoolenort in Sulza kommen.

Die Zoolanlagen in Sulza sind mit hübschen Glyceriden versehen und im Besonderen der Sulzaer Soole chemisch analysirt. Man erweisen und vortheilhaftem Erfolg werden in einer Trinkkur mit anderer Wässer aus am schätzigsten Punkte der Fremde anwesend der Mineralwasser beizubringen.

Wähere Auskunft erweist der Wärd- und Zoolenort in, med. Vener. Baderirection.

**velocipèdes,**

solches Radefiat, neben dem Verkauf und Vertheilung an Meckel, Nr. 21, 21c, 21d, 21e, 21f, 21g, 21h, 21i, 21j, 21k, 21l, 21m, 21n, 21o, 21p, 21q, 21r, 21s, 21t, 21u, 21v, 21w, 21x, 21y, 21z.

**PIANINOS**

mit vollem Klange, leichter Spielart, empfiehlt W. Grabner, Pianoforte-Fabrikant, Breitenstraße 7, prf. Dasselben in ein Pianoforte, 6 1/2 Octav, auf ge-  
halten für 21 Thlr. zu verkaufen.

**Dr. med. Meinhold Baumfelder**  
prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, seitler Assistenzarzt am Spital der hiesigen Frauen-Anstalt wohnt jetzt:  
Hauptstraße 28. 3. St.

Sprechstunden: früh bis 8, Nachmittags von 2-3 Uhr.

**Derne Bundschuhosen,**

Jaquets, Westen, Jacken, Zuckrüde, Jurpen, Arbeitskleider etc. sind billig zu verkaufen.  
**Gr. Schießgasse 13. 2. Et.,**  
im Wanderschiff.

**Ponys,**

ein Paar elegante, gut eingetriebene, flotte  
sollen nebst Geschirr und passendem Wagen billig verkauft werden.  
Häheres Altmarkt 22 im Hofe part.

**Ein  
Knochenmühle**

mit aufhalt. Wasserkraft, bei einem größeren Bahnhof in der Nähe Dresden und zur Fabrikation künstlicher Düngemittel vorzüglich geeignet, ist für 3000 Thlr. zu verkaufen oder wird zu diesem Geschäft ein Theilnehmer mit Kapital gesucht. Adressen F. W. M. Expedition der Dresdener Nachrichten.

**Guts-Verkauf.**

Ein schönes Gut (Erblehengericht) in der vorzüglichsten Lage der sächsischen Schweiz, 1 1/2 Stunden von Dampffisch- und Wabination, soll wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts bei 10 bis 10000 Thlr. Anzahlung sofort verkauft werden. Dasselbe hat 112 Acker Areal (besten Rays u. Weizenboden), Sandsteinbruch, gegen 4000 Thaler Schlagbares Holz, neue massive Gebäude, Inventar vollständig in gutem Stande und eignet sich zur Domänen-Verwaltung. Neelle Selbstkäufer werden gebeten, ihre Adresse unter A. P. 10 an die Expedition dieses Blattes franco einzusenden.

Gesucht werden 3000 Thlr. auf erste Hypothek in Dresden. Näb. zu erfragen in der Expedition des Blattes unter G. R.

Ein hübsches Weib- und Schmitt-waren-Geschäft ist mit circa 1500 bis 2000 Thlr. in einer sehr schön gelegenen Stadt baldmöglichst zu verkaufen. Näb. in der Exp. d. Bl. unter L. P. niederzulegen.

Ein schön vum, schwarz, roth u. blaue braun, in entlaufen. Abzugeben gegen Verlobung: in Dresden bei Dre den Nr. 34.

**Bäckerei-Gesuch.**

Einem janzbaren Bäcker oder ein Bäcker, was sich dazu eignet, wird gesucht und kann baldmöglichst oder sofort angenommen werden. Adressen bittet man in Breitfeld's Restauration, am Moritzmonniet niederzulegen.

**Die höchsten Preise**

sahlt man für gestrige Herrenkleider. Näb. an Mad. Kühn, Altmarkt, Buchbinderstraße erbeten.

Ein Sohn von 15 Jahren sucht einen Meiner als Meiner oder Mannmann. Adressen in der Expedition des Bl. mit Briefchen oder Mannmann bescheiden niederzulegen.

**Geschäfts-Gesuch.**

Ein hiesiges Wasserwaaren-Geschäft indlich mit Speciehandlung verbunden, wird in einer Stadt oder kleinen Markt-Orte, nahe einer Eisenbahn, sofort zu pachten gesucht. Franco Anträgen von Selbstverpflichteten gelangen unter H. G. Nr. 23 durch Herrn G. F. Gehold in Dresden an den Substenden.

**Wandmaschine**

wird in lauten gesucht! Wer, niederzulegen Unt. Verwaltische Nr. 9 pt.

**Grust Bach,**  
Posamentier,

Neustädter Rathhaus.  
entficht ich im Unterhause von Zeampfen, Sammeten, Laken, Vorben, Plüsch und Wärdern; sowie aller in diesem Waare vorkommenden Arbeiten.  
Schnelle Verfertigung, reelle Bedienung, billige Preise.

**Sammetbänder,  
Seidene Bänder,**

Patent-Sammete, Leinene u. Baumwollbänder u. Gurten in äußerst niedrigen Preisen.  
**Ernst Bach, Neustädter Rathhaus.**

**Posamentierwaaren**

empfiehlt zu billigen Preisen  
**Ernst Bach, Neustädter Rathhaus.**

**Havanna-Ausschuss-Cigarren.**

pr. Mille 10 Thlr., Hundert 1 Thlr. betref., ganz egebenst aufmerksam zu machen.  
Hochachtungsvoll  
**E. H. Grengel.**

**Geld auf**

15 ar. Schick  
Eine ph  
E Dame  
ein Logis  
Küche ne  
bittet ma  
Herrn Ka  
Wilsdrufe

**Zum h**

fast man ge  
tauten. Gela  
ergeben in  
tung, Scherf  
Gudri  
Logis in  
in Neustäd  
Baugerf  
ductengese  
Gine getrag  
form zu ka  
Gin Flüg  
Verkauf  
Steuerbermi  
Gine Schaf  
Schaf in  
nigerstr. 11.  
Gin Hand  
zu verfan

**Sp**

werden geind  
hoffstraße Nr.

**Herren**

sind billig zu

**Bier-3**

30 Stk  
Hände, 4 die  
wegen Verta  
abzugeben.  
werden in d  
gezeichnet  
Häheres mit  
Gin Bier  
Gin Ma  
gehand am

**A Gentle**

to practi  
sation. A  
the office

**Das best**

dem Glas  
Sophratras  
Gin  
im Stride  
ertheilt Weid  
Eine idwa  
in Wegand  
Inventar bi  
Häheres 2

**Zur für**

Ein Witt  
ren, Körper  
bet, im We  
gen Stellung  
haben, und  
mit Glück d  
Suchender  
wissenhafter  
Wand, ein  
sahen in d  
Sollten d  
positen für  
wenn auch  
würde doch  
beten.  
Zungtrau  
bis zu gleich  
sind, ihre 3  
nes zu früh  
Grenzenvoll  
gibt ihrer 3  
sich, Weis  
am 15. Ju  
A. M. S. J  
gelangen zu  
tion in d  
bättnissen.

**Zur**

Eine Giga  
in besseren  
Vertretung  
lieben dur  
der hauptfä  
Wer auch d  
miffionslage  
H ankre  
bedordert die

**Ein**

mit guten 3  
Sabre in 3  
Gefällige  
Gandfue  
d. Bl. niede



ble  
el einem  
de Dres-  
nftlicher  
n, in für  
wied zu  
omer mit  
W. M.  
drachten.  
auf.  
ericht) in  
schiffchen  
mpfichiff-  
n Heber-  
to bei 9  
ort ver-  
112 Meter  
enbuden),  
Dhaler  
sive (Be-  
in autem  
Dionem-  
werden  
P. 10  
ed traufte  
au erste  
Ab. zu  
s. Mattes  
Schmitz  
1500  
schön ge-  
erlaufen,  
er L. P.  
Mopt u.  
t. Absur-  
Strebien  
uch.  
oder ein  
net, wird  
e Johann  
ien bittt  
uration,  
ntehen.  
dreife  
Herren-  
n, Mit-  
en.  
müdt einen  
der Maur-  
preektion  
aunmann  
et junger  
terachiden  
eigungen,  
n R. K.  
uch.  
Geschäft  
handlung  
Stadt oder  
der Güter-  
nt. Franco  
in gelan-  
urch den  
n an den  
rie  
n. Die es  
hena zwei  
nlich ge-  
s Versteig-  
Berwerts-  
e  
ine  
niederau-  
r. 9 Pl.  
h,  
ier,  
aus.  
ung von  
n. Werden,  
n in die-  
Arbeiten,  
Bedeutung,  
der,  
der,  
neue u.  
Gurten  
n. Anstatter  
sthaus.  
aaren  
Breiten  
ach,  
nthaus.  
erlaube ich  
e,  
huss-

**Geld auf Gehaltsquitt., Uhren, Schmuck, Kleidung, Wäsche, 15 ar. Schlegelstr. 15. N. Feinmann**

**Eine pünktlich zahlende Dame sucht zu Johann ein Logis, Stube, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör. Adr. bittet man abzugeben bei Herrn Kaufmann Cramer, Wilsdrufferstrasse 37.**

**Zum höchsten Preis** sieht man getragene Herrenkleider zu kaufen. Gefällige Offerte bittet man ersuchen in der Material-Handlung, Schlegelgasse 13. abzugeben

**Ein paar elegante Leute (Männern) suchen bis zum ersten Juli ein Logis mit Zubehör für 2-3 Personen in Meißnerstr. 4. im Probenlokal.**

**Ein junges, gut gebildetes, in allen Wissenschaften bewandertes Mädchen sucht zu kaufen gesucht** ar. Oberstr. 14. 14.

**Ein Flügel, 6 Oktaven, sehr schön, zu verkaufen** Meißnerstr. 15.

**Stellungsvermittler, Witw., Königsstr. 7.**

**Ein Schank- und Speisewirtschaft ist wegen Krankheit des Besitzers billig zu verkaufen.** Adr. bittet man abzugeben bei Herrn Feinmann, Meißnerstr. 11, 2. Et. bei Herrn Feinmann.

**Ein Handwagen, auch einspännig, zu verkaufen** Meißnerstr. 15.

**Tüchtige Spizmaurer** werden gesucht. Näheres kleine Bachhofstr. Nr. 1 dritte Etage rechts.

**Getragene Herrenkleidungsstücke** sind billig zu verkaufen Meißnerstr. 12, 2. Et.

**Bier-Lager-Gefäße zu verkaufen.** 30 Stück Lagerfässer in gutem Zustande, 4 bis 20 Fimer Inhalt, sind wegen Verkauf der Brauerei sehr billig abzugeben. Adressen von Interessenten werden in der Exped. d. Bl. mit R. beigefügt entgegen genommen, worauf Näheres mitgeteilt wird.

**Ein Bierzel, ein halbes und ein ganzes Mäuschen** wird zu kaufen gesucht am See 3 Parterre links.

**A Gentleman is desirous of associating with another to practise English conversation. Address M. L. Nr. 2 at the office of this paper.**

**Das beste einfache Bier.** 4 Maßgel 6 Pfennige, trinkt man in dem Glasalon der Meißner Bier-alle, Sophienstr. 1.

**Gründlichen und billigen Unterricht** im Stricken, Nähen etc. ertheilt Mädchen von 4 Jahren an: Lauenstr. 6, 2. Et.

**Eine schwunghaft betriebene Bäckerei** in Weizung halber mit vollständigem Inventar billig zu verkaufen. Näheres Wallstr. 7, 3. Et.

**Zur Beachtung für Damen!** Ein Wittwer im Alter von 30 Jahren, körperlich und geistig wohlhabend, im Besitz einer sicheren, auskömmlichen Stellung, wünscht sich zu verheiraten, und hat diejenige von Stande mit Geist betretene Frau gewählt. Suchende ist ein ehren- und gewissenhafter Charakter, und in kein Hinsicht eine Frau von gleichen Eigenschaften zu besitzen. Sollten Damen über Vermögen die besten Chancen, so wäre es erwünscht, wenn auch nicht Bedingung, um würde dafür die größte Zurückhaltung zuweisen.

**Zur Beachtung!** Jungfrauen oder kinderlose Wittwen bis zu gleichem Alter, welche geordnet sind, ihre Zukunft an die eines Mannes zu knüpfen, werden gebeten, Verlobungsbriefe ihrer Adressen nicht Aufgabe ihrer Bekanntschaft, und wenn möglich, Bestätigung der Verlobung bis zum 15. Juni l. J. unter Obhut J. A. M. S. 108, an die Exp. d. Bl. gelangen zu lassen. Strengste Discretion und Nichtantwort unter allen Umständen. Unterhändler verbieten.

**Zur Beachtung!** Eine eleganten, in allen Wissenschaften bewandertes Mädchen sucht zu kaufen gesucht

**Ein Hausknecht** mit guten Zeugnissen, welcher mehrere Jahre in Hotels gedient, sucht Stellung. Gefällige Offerten bittet man, mit „Hausknecht“ bezeichnet, in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

**Heiraths-Offerte.** Ein geb. adel. und solider Herr, von nicht unangenehm Äußerem u. gut situiert, wünscht sich mit einer gebild. u. vermög. Dame v. gut. Charakter v. in d. Alter v. 24-37 J. zu verheiraten. Adr. mit Angabe d. nach Verhältnis zu werden unter „E. Confiance“ bis 15. d. Bl. durch die Exp. d. Bl. erbeten.

**Billig! Billig!** Eine große Partie Kletter feinen Luströs, desgl. im St. d. G. von 5 Ngr. an, nur roelle Waare, sind wieder angetommen und empfiehlt zu vortheilhaften Einkäufen der, ist gen Beachtung!

**Ferd. Dressler, 21a Dreibergerplatz 21a,** gegenüber der Dreibergerstraße.

**Ein junger Commis,** mit schriftlichen Arbeiten vertraut und militärisch, wird zum baldigen Antritt gesucht. Schriftliche Bewerbe sind in der Exp. d. Bl. unter C. A. W. niederzulegen.

**Spazierstöcke** empfiehlt zu d. Lager Breiten G. Rohrer, Drechsler, Altmannstr. 23. Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.

**A. über fertige Briefe, Ränge, Gedichte, Gesuche, Klagen etc.?** H. Meißner, Köpckeplatz 23.

**Einen Glasergesellen** tüchtigen Rahmenmacher, sucht auf dauernde Arbeit L. Resch in Pulsnitz.

**Ein junge Wittwe** von angenehmem Äußerem wünscht sich wieder zu verheiraten und sucht deshalb die Bekanntschaft eines gebildeten, nicht un- vermögenden Mannes. Gebote etc. bittet man durch u. n. voll unter A. Z. 50 bekannte Verpostamt bis 14. d. Bl. niederzulegen

**Ein Weingärtner,** welcher das Landgut besitzt, sucht Beschäftigung, auch kann eine Gartenarbeit mit übernommen werden: Schönbühnenstr. 8 im Hinterhaus

**Ein vorzügliches Pianino,** leichte Spielart und Klänge, ist durch einen Lehrer billig zu verkaufen: Lauenstr. 4, 4. Et.

**Ziegelei-Verpachtung.** Eine leistungsfähige Ziegelei ist entweder mit oder ohne Kleinrentenwert sofort zu verpachten. Mietzinsen werden gegen einmündigen Bescheid, Meißnerstr. 36, 2. Et. von 10-12 Uhr.

**Den gebirgen Herren Grundstückebesitzern** von hier und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich hierorts ein kleines Grundstück (41) einen Weinberg für Weinbau und Obstzuchtarbeiten erachtet habe und erziele mich zu verhandeln, Veränderungen und Reparaturen unter pünktlicher und reeller Bedienung. — Weiser Orsch, Moritz Ahner, Köpckeplatz.

**G. Flickebach, gr. Oberseergasse 42** empfiehlt billige Spiegel, Goldleisten, Gardinenhalter, Gouffo, Warmwasserlatten, Wärrerhaken, etc. etc., sowie zur Neuvergoldung aller Gegenstände.

**Verkäuferin-Gesuch.** Ein junges, sehr edel. Mädchen, welches in der- und Verstande geistig ist, wird zu engagieren gesucht bei F. W. Weber, Großer Markt.

**Kirchbaumschreiner, gebildet, 2 oder 3 Jahre, 1 Kirchbaum-Pult, 2 braune Derg., billige Sophas, u. a. m. Stärfengasse 21, part.**

**Ein Reitpferd** englisch-arabischer Race, im besten Stande, ist zu verkaufen. Zu sehen: Moritz Ahner, Köpckeplatz, Näheres Bräuerstraße 25, 1. Et.

**Herrentiefel von 3 Tbl. an, Damentiefel v. 1 Tbl. 10 Ngr. an, Kinderschuhe von 15 Ngr. an, empfiehlt** Fr. Sommer, Heinrichstr. 5.

**!!! Papierwäsche!!!**  
Die allein ächten  
LINCOLN  
BYRON  
patentirten  
Papiertragen, Mantel-  
hetten & Chemisettes  
für Damen, Herren  
und Kinder  
(Patent für die Vereinigten Staaten von Amerika, Großbritannien und Irland, Frankreich, Belgien, Oesterreich etc. etc.)  
verkauft en gros und en detail zu wirtlichen Fabripreisen  
**A. Wustmann,**  
Papierhandlung und Hauptlager von Papierwäsche.  
Morgen Sonntag von 11-1 Uhr geöffnet. — Wiederverkäufen an massigen Rabatt. — Umtausch innerhalb zwe Wochen in sehr geru erlaunt.  
NB. Reich Auswahl von Stragen und Manchettenhöfen.  
Zur Bequemlichkeit des geehrten Publikums mache ich bekannt, das nachstehende Ärmel Lager meiner Papierwäsche führen und eine ich bei Bedarf um gütliche Abnahme. In Meißnerstr. 7, Herr A. Goldschmidt, an der Kirche. In Annaburg: Herr D. Schulz, Cipestr. 25. In Altstadt: Herr Julius Schneider, Wilsdrufferstr. 3. In R. Ulrichs, Seestraße 9, Herr Petri, am See 4.

**Bekanntmachung.** Den geehrten Herren Mitmitgliedern der Gesamt-Zunung zu Vohmen wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Quartalsversammlung Montag den 21. Juni von 9 Uhr an im Gasthause „zum Weichner hochant“ abgehalten wird, wodurch im Auftrage der Gesamt-Zunung freundlichst einladet Vohmen, den 3. Juni 1869.

**Die Bahnhof=Restauration zu Pirna** empfiehlt sich einem hochgeehrten Publikum bestens. Diners à parte werden prompt effectuirt. Wirtungsbrosch. F. Jähig.

**Unentbehrlich für jede Familie.** Oscar Baumann's aromatische Eibischwurzelseife. Allgemein anerkannt als die vorzüglichste, feinste, gegen alle Mängel und Unvollkommenheiten der Haut schützende Seife dient dieselbe ganz besonders zur Entfernung der Poren, Haut-Ausschlüge, Krätzchen, Schärfe u. s. w., und erhält die Gesichtsfarbe die jugendliche Frische bis in das höchste Alter. 1. Qualität 3 St. 2 u. 4 Ngr., 3 St. 5 u. 10 Ngr. Alleinstige Niederlage in Dresden bei Oscar Baumann, Frauenstraße 10, sowie bei nachfolgenden Herren, in Bautzen: Ernst Braun, Gamsen: Ed. Jannigand, Döbeln: Robert Wilke, Kreisberg: Ernst Görav, Leisnig: Carl Richter, Neuhain: E. Lassmann.

**Löflund's Präparate** (Preismedaille der Pariser Ausstellung von 1867). Löflund's Kinder-Nahrung. Ein Contract zur Selbstbereitung der bewährten Viebig'schen Zuppe für Säuglinge durch ein, aus dem Aussehen in warmer Milch. Dieser Grad der Muttermilch hat Arrowroot, Mehlzucker u. c.

**Löflund's Malzextract** enthaltend 75% Viebig'schen Malz-Juder. Stärkendes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Sinnen, Mangel, Verleumdung, Abmagerung, Schwächheit, Reizbarkeit, übermäßige Neugier und Hysterie; sehr beliebt bei Kindern als Ersatz des Lebertrans. Diese nach vorläufiger Erläuterung von den renommiertesten Ärzten und Anstalten in erster Linie empfohlenen Präparate von Löflund und Kretschmer sind in Altona zu 10 Zent. vorrätig bei Weigel & Zech, Marienstr. 24.

**Orthographie** wird gedruckt geliefert: Dresden, 1. Meißnerstr. 4, 4. Etage.

**Amerika.** Auswanderer nach Amerika können in französischer oder englischer Sprache erlernen. Dresden, 8. Wilsdrufferstr. 9, 3. Etage.

**Dr. med. Büttner,** Meißnerstr. 29, wohnt jetzt Meißnerstr. 1, 2. Etage. 1869 - 1870 bis 1871 m. l. - 1871.

**Himbeer und Zitronen-Simouade** empfiehlt in Flaschen und ausserwegen billigst Ernst Ludw. Zeller, Wilsdrufferstr. 1.

**Für Damen** sind eine große Partie Kleiderstoffe enorm billig zu verkaufen im Wilsdrufferstr. 4, erste Etage. zur große Steintur Oder=Archie wird ein solider Abnehmer gesucht. Adr. R. v. J. Post restante Steintur.

**Neustädter Rathaus** bei J. Schieme. Militär- und Beamten-, Herren- u. Knaben-Weinmägen, Schiller und Studenten-Mägen, Lager für alle Vordiensten, schwarz und weiße Gylinder, alle Sorten Filzschuhe, Stoffhüte hiesiger Fabrik billigst. auf alle Wänder: gr. Kirchstr. 2, 2. Et.

**Knöpfe und Schnallen** für Herren- und Damen-Kleidungsgegenstände empfiehlt C. F. A. Richter u. Sohn, Wallstr. 4, gegenüber der Post. Gesuche, Gedächtnis, Briefe, Abschriften, Jacobsq. 2, prt. rechts.

**Geld** auf alle Wänder: gr. Kirchstr. 2, 2. Et.

**Farben,** in Oel gerieben, streichfertig, rasch trocknend, in vorzüglichen Qualitäten, Schablonen, Gyps, Portland Cement, Leim, Pinsel, grüne Seife empfiehlt Smalthenstr. 4.

**Chemnitz, Stadt Nürnberg.** Vorzügliches Hotel am schönen Schillerplatz in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes, umweilt des Theaters für alle reis. Reisenden vorzüglich passend gelegen, empfiehlt seine durchaus geordneten, freundlichen und hellen Wohnungen, bei soliden billigen Preisen und prompter und constanten Bedienung. Da Chemnitz Eisenbahnknotenpunkt ist und herrliche Umgebung hat, so kann es mit Recht als geeigneter Aufenthaltsort für die von und nach den böhmischen Ländern Reisenden bezeichnet werden. Ertheilt Ernst Lindner.

**Geld-Darlehen** werden bei genügender Sicherheit auf die beste Weise ohne Unterhändler gewährt. Näheres auf frankirte Offerten unter J. E. Nr. 77 Expedition der Dresdener Nachrichten.

**Aechter, sehr alter Nordhäuser,** 10 Ngr. pro ganze, 5 Ngr. pro halbe Bouteille, incl. Abgabe. Aechter Franzbranntwein, zum medizinischen Gebrauche mit und ohne Salz, 25 Ngr. pro ganze, 13 Ngr. pro halbe Bouteille, incl. Abgabe.

**A. Kourmoussi,** lates Geschäft, Gewandhausstr., vis-a-vis Café francais.

**Geld-Darlehen** werden bei genügender Sicherheit auf die beste Weise ohne Unterhändler gewährt. Näheres auf frankirte Offerten unter J. E. Nr. 77 Expedition der Dresdener Nachrichten.

**Geschäftsverkauf.** In einer ruhigen Stadt der vorzüglichsten Lage befindet sich ein schwunghaft betriebenes Bleich- und Weißwaaren-Geschäft, welches sich einer ausgedehnten Kundschaft erfreut, das mittelverdienliche halber unter den billigsten Bedingungen zu übernehmen. Näheres in der Exped. d. Bl.

**Druckerei** bei E. Blochmann u. Sohn (a. b. Arcusstr.) der mit der neuesten Technik ausgestattet, nach den neuesten Plänen revidirt und bedeutend vervollkommnet, mit den Annehmlichkeiten und Zwischenstationen versehen

**Nährplan** der Eisenbahnen, Dampfschiffe, Posten und Omnibusse, nebst Preisen- und Raster-Tarif, sowie Verzeichniß der Lebenswichtigen Feiten und Bade-Anstalten von DRESDEN.

**Preis 1 Ngr.** Juni 1869. Zu jeder Qualität Wägen empfiehlt 1. Meißnerstr. 4, 4. Etage.

**Balmzweige,** Färbemalven, Kränze, Bouquets, schön und billig. Färbemalvenstr. 4

**Hentschel & Schulz,** Zwilckan, Ein- und Verkauf von Robiem Actien und Prioritäten.



